

KAPITALVERWALTUNGSGESELLSCHAFT:



HanseMerkur Strategie ausgewogen

JAHRESBERICHT

ZUM 31. OKTOBER 2024

VERWAHRSTELLE:



HAUCK
AUFHÄUSER
LAMPE

ASSET MANAGEMENT:



HanseMerkurTrust

Jahresbericht

HanseMerkur Strategie ausgewogen

Tätigkeitsbericht

für den Berichtszeitraum vom 1. November 2023 bis 31. Oktober 2024

Anlageziele und Anlagepolitik zur Erreichung der Anlageziele

Der Fonds investiert zu mindestens 51% in alle zulässige Investmentanteile. Bei diesem Fonds handelt es sich um einen international ausgerichteten Multi-Assetklassen-Dachfonds. Der Investmentprozess umfasst eine an den Kapitalmarkterwartungen ausgerichtete aktive Quotensteuerung für die einzelnen Assetklassen innerhalb fester Bandbreiten und die systematische Selektion von Zielfonds. Mindestens jährlich soll eine Neugewichtung zur Herstellung der Zielquoten für die Assetklassen vorgenommen werden, sofern die Zielquoten durch Marktveränderungen über- oder unterschritten wurden. Die Bandbreiten der Assetklassen für den Fonds entsprechen dabei der ausgewogenen Ausrichtung des Fonds. Für den Fonds wird als Vergleichsindex herangezogen: 40% EURO STOXX 50 TR (EUR), 25% iBoxx Euro Corporates TR (EUR), 25% iBoxx Euro Liquid Sovereigns TR (EUR), 10% MSCI World NDR (EUR).

Struktur des Portfolios und wesentliche Veränderungen im Berichtszeitraum

Fondsstruktur

	31.10.2024		31.10.2023	
	Kurswert	% Anteil Fondsvermögen	Kurswert	% Anteil Fondsvermögen
Fondsanteile	51.424.395,28	94,27	43.020.104,54	96,80
Bankguthaben	3.314.070,54	6,08	1.589.337,77	3,58
Zins- und Dividendenansprüche	8.682,39	0,02	0,00	0,00
Sonstige Ford./Verbindlichkeiten	-197.170,11	-0,36	-167.338,29	-0,38
Fondsvermögen	54.549.978,10	100,00	44.442.104,02	100,00

Jahresbericht HanseMerkur Strategie ausgewogen

Das Fondvermögen verzeichnete im Berichtszeitraum einen Anstieg von 22,7%. Zum Berichtsstichtag lag die Liquiditätsreserve bei ca. 6%. Während des Berichtsjahres wurden Anpassungen an den Aktien- und Rentenquoten vorgenommen

Wesentliche Risiken

Allgemeine Marktpreisrisiken

Die Kurs- oder Marktwertentwicklung von Finanzprodukten hängt insbesondere von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab, die wiederum von der allgemeinen Lage der Weltwirtschaft sowie den wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen in den jeweiligen Ländern beeinflusst wird. Auf die allgemeine Kursentwicklung, insbesondere an einer Börse, können auch irrationale Faktoren wie Stimmungen, Meinungen und Gerüchte einwirken.

Die Ukraine-Krise und die dadurch ausgelösten Marktturbulenzen und Sanktionen der Industrienationen gegenüber Russland haben eine Vielzahl an unterschiedlichen Auswirkungen auf die Finanzmärkte im Allgemeinen und auf Fonds (Sondervermögen) im Speziellen. Die Bewegungen an den Börsen werden sich entsprechend auch im Fondsvermögen (Wert des Sondervermögens) widerspiegeln.

Zusätzlich belasten Unsicherheiten über den weiteren Verlauf des Konflikts sowie die wirtschaftlichen Folgen der diversen Sanktionen die Märkte.

Risiken im Zusammenhang mit Zielfonds

Die Risiken der Investmentanteile, die für das Sondervermögen erworben werden, stehen in engem Zusammenhang mit den Risiken der in diesen Sondervermögen enthaltenen Vermögensgegenstände. Zielfonds mit Rentenfokus weisen teilweise deutliche Zinsänderungsrisiken und Adressenausfallrisiken auf, während Zielfonds mit Aktienfokus stärkeren Marktschwankungen ausgesetzt sind. Eine breite Streuung des Sondervermögens kann jedoch zur Verringerung von Klumpenrisiken beitragen. Die laufende Überwachung der einzelnen Zielfonds hat zusätzlich zum Ziel, die genannten Einzelrisiken systematisch zu begrenzen.

Währungsrisiken

Sofern Vermögenswerte eines Sondervermögens in anderen Währungen als der jeweiligen Fondswährung angelegt sind, erhält es die Erträge, Rückzahlungen und Erlöse aus solchen Anlagen in der jeweiligen Währung. Fällt der Wert dieser Währung gegenüber der Fondswährung, so reduziert sich der Wert des Sondervermögens.

Fondsergebnis

Die wesentlichen Quellen des positiven Veräußerungsergebnisses während des Berichtszeitraums waren realisierte Gewinne aus ausländischen Investmentanteilen.

Im Berichtszeitraum vom 1. November 2023 bis 31. Oktober 2024 lag die Wertentwicklung des Sondervermögens bei +14,68%¹.

¹Eigene Berechnung nach der BVI-Methode (ohne Berücksichtigung von Ausgabeaufschlägen). Historische Wertentwicklungen lassen keine Rückschlüsse auf eine ähnliche Entwicklung in der Zukunft zu. Diese ist nicht prognostizierbar.

Jahresbericht
HanseMerkur Strategie ausgewogen

Vermögensübersicht zum 31.10.2024

Anlageschwerpunkte	Tageswert in EUR	% Anteil am Fondsvermögen
I. Vermögensgegenstände	54.747.148,21	100,36
1. Investmentanteile	49.386.195,28	90,53
EUR	47.437.006,28	86,96
USD	1.949.189,00	3,57
2. Bankguthaben	3.314.070,54	6,08
3. Geldmarktfonds	2.038.200,00	3,74
4. Sonstige Vermögensgegenstände	8.682,39	0,02
II. Verbindlichkeiten	-197.170,11	-0,36
III. Fondsvermögen	54.549.978,10	100,00

Jahresbericht

HanseMerkur Strategie ausgewogen

Vermögensaufstellung zum 31.10.2024

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.10.2024	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Bestandspositionen							EUR	49.386.195,28	90,53
Investmentanteile							EUR	49.386.195,28	90,53
Gruppenfremde Investmentanteile							EUR	49.386.195,28	90,53
Amundi I.S.-A.PRIM.EURO GOVIES Nam.-Ant.UC.ETF DR EUR Acc.oN	LU2089238898	ANT		345.662	303.662	86.000	EUR 17,773	6.143.277,90	11,26
ARERO - Der Weltfonds Inhaber-Anteile o.N.	LU0360863863	ANT		5.858	608	0	EUR 279,370	1.636.549,46	3,00
BRFIDF-iShs Eu.I.G.C.B.In.(IE) Reg.D Acc.Shares EUR o.N	IE00BDRK7J14	ANT		360.000	0	0	EUR 10,521	3.787.560,00	6,94
BRISF-iShs De.World Ind.Fd(IE) Reg.Units EUR Inst.Acc. o.N.	IE00B62WCL09	ANT		79.000	0	0	EUR 47,085	3.719.715,00	6,82
BRISF-iShs Europe Index Fd(IE) Reg. Shs EUR Inst. Acc. o.N.	IE00B4K9F548	ANT		211.855	0	0	EUR 27,241	5.771.142,06	10,58
Deka MSCI Europe UCITS ETF Inhaber-Anteile	DE000ETFL284	ANT		154.227	14.227	70.000	EUR 17,088	2.635.430,98	4,83
iShs VI-E.MSCI Eur.Min.Vol.U.E Reg. Shares EUR (Acc) o.N.	IE00B86MWN23	ANT		21.500	1.798	21.536	EUR 61,240	1.316.660,00	2,41
iShsII-Core MSCI Europe U.ETF Registered Shares o.N.	IE00B1YZSC51	ANT		106.000	71.000	95.000	EUR 31,475	3.336.350,00	6,12
iShsIII-Core EO Govt Bd U.ETF Registered Shares o.N.	IE00B4WXJJ64	ANT		56.349	9.349	0	EUR 111,420	6.278.405,58	11,51
iShsIII-EO Corp Bd 1-5yr U.ETF Reg.Shs EUR Acc. oN	IE000F6G1DE0	ANT		63.700	63.700	0	EUR 5,244	334.042,80	0,61
JPMorg.I.-Global Balanced Fund Namens-Anteile C o.N.	LU0079555370	ANT		1.300	0	0	EUR 1.895,290	2.464.426,63	4,52
L&G Euro High Alpha Corp.Bd Fd Act. Nom. I EUR Acc. oN	LU1003761993	ANT		1.800.000	0	0	EUR 0,993	1.788.120,00	3,28
M+G(L)IF1-M+G(L)Inc.Alloc. Act.Nom. CI Acc. EO o.N.	LU1582985542	ANT		193.061	8.061	0	EUR 11,655	2.250.029,42	4,12
Swisscanto(LU)Ptf-Sust.Bal.EUR Act. Nom. DA EUR Dis. oN	LU1813277669	ANT		15.261	631	0	EUR 133,380	2.035.512,18	3,73
Vang.Inv.S.-European Stk.Index Reg. Shs.EUR Acc o.N.	IE0007987708	ANT		124.700	0	0	EUR 31,594	3.939.784,27	7,22
Amundi Index Solu.-A.PRIME GL. Nam.-Ant.UC.ETF DR USD Acc.oN	LU2089238203	ANT		64.717	7.717	0	USD 32,694	1.949.189,00	3,57
Summe Wertpapiervermögen							EUR	49.386.195,28	90,53

Jahresbericht

HanseMerkur Strategie ausgewogen

Vermögensaufstellung zum 31.10.2024

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.10.2024	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds							EUR	5.352.270,54	9,81
Bankguthaben							EUR	3.314.070,54	6,08
EUR - Guthaben bei:									
Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG			EUR	3.314.070,54			% 100,000	3.314.070,54	6,08
Geldmarktfonds							EUR	2.038.200,00	3,74
Gruppenfremde Geldmarktfonds							EUR	2.038.200,00	3,74
ERSTE RESERVE CORPORATE Inhaber-Ant.EUR(I01)A o.N.	AT0000A2CMU5		ANT	20.000	0	0	EUR 101,910	2.038.200,00	3,74
Sonstige Vermögensgegenstände							EUR	8.682,39	0,02
Zinsansprüche			EUR	8.682,39				8.682,39	0,02
Sonstige Verbindlichkeiten							EUR	-197.170,11	-0,36
Verwaltungsvergütung			EUR	-68.136,06				-68.136,06	-0,12
Verwahrstellenvergütung			EUR	-7.844,96				-7.844,96	-0,01
Anlageberatungsvergütung			EUR	-107.189,09				-107.189,09	-0,20
Prüfungskosten			EUR	-13.400,00				-13.400,00	-0,02
Veröffentlichungskosten			EUR	-600,00				-600,00	0,00
Fondsvermögen							EUR	54.549.978,10	100,00 1)

Vermögensaufstellung zum 31.10.2024

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.10.2024	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Anteilwert							EUR	169,48	
Ausgabepreis							EUR	169,48	
Anteile im Umlauf							STK	321.864	

Fußnoten:

1) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Jahresbericht
HanseMerkur Strategie ausgewogen

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)

US-Dollar DL	(USD)	per 31.10.2024 1,0855000	= 1 EUR (EUR)
--------------	-------	-----------------------------	---------------

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:
- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Volumen in 1.000
---------------------	------	-------------------------------------	--------------------------	-----------------------------	---------------------

Investmentanteile

Gruppenfremde Investmentanteile

BGF - ESG Multi-Asset Fund Act. Nom. I2 EUR Acc. oN	LU1822773989	ANT	0	90.000	
MUL Amundi EUR GovBond 10-15Y UCITS ETF Inh.Anteile Acc	LU1650489385	ANT	8.348	8.348	
Xtrackers II EUR Over.Rate Sw. Inhaber-Anteile 1C o.N.	LU0290358497	ANT	15.000	15.000	

Die Gesellschaft sorgt dafür, dass eine unangemessene Beeinträchtigung von Anlegerinteressen durch Transaktionskosten vermieden wird, indem unter Berücksichtigung der Anlageziele dieses Sondervermögens ein Schwellenwert für die Transaktionskosten bezogen auf das durchschnittliche Fondsvolumen sowie für eine Portfolioumschlagsrate festgelegt wurde. Die Gesellschaft überwacht die Einhaltung der Schwellenwerte und ergreift im Falle des Überschreitens weitere Maßnahmen.

Jahresbericht

HanseMerkur Strategie ausgewogen

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.11.2023 bis 31.10.2024

			insgesamt	je Anteil
I. Erträge				
1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaft-/Kapitalertragsteuer)	EUR		0,00	0,00
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR		0,00	0,00
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	EUR		0,00	0,00
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR		0,00	0,00
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR		90.662,66	0,28
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)	EUR		0,00	0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen	EUR		328.341,16	1,02
8. Erträge aus Wertpapier- Darlehen- und -Pensionsgeschäften	EUR		0,00	0,00
9. Abzug inländischer Körperschaft-/Kapitalertragsteuer	EUR		0,00	0,00
10. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR		0,00	0,00
11. Sonstige Erträge	EUR		0,00	0,00
Summe der Erträge	EUR		419.003,82	1,30
II. Aufwendungen				
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR		455,91	0,00
2. Verwaltungsvergütung	EUR		-457.234,26	-1,42
- Verwaltungsvergütung	EUR	-254.019,03		
- Beratungsvergütung	EUR	-203.215,23		
- Asset Management Gebühr	EUR	0,00		
3. Verwahrstellenvergütung	EUR		-27.039,39	-0,08
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR		-5.631,89	-0,02
5. Sonstige Aufwendungen	EUR		-33.298,70	-0,10
- Depotgebühren	EUR	-12.520,76		
- Ausgleich ordentlicher Aufwand	EUR	-20.707,73		
- Sonstige Kosten	EUR	-70,21		
Summe der Aufwendungen	EUR		-522.748,33	-1,62
III. Ordentliches Nettoergebnis	EUR		-103.744,50	-0,32
IV. Veräußerungsgeschäfte				
1. Realisierte Gewinne	EUR		619.997,43	1,93
2. Realisierte Verluste	EUR		-70.278,29	-0,22
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR		549.719,15	1,71

Jahresbericht

HanseMerkur Strategie ausgewogen

V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	445.974,64	1,39
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	4.822.283,89	14,98
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	1.329.531,86	4,13
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	6.151.815,75	19,11
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	6.597.790,39	20,50

Entwicklung des Sondervermögens

2023/2024

I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres	EUR	44.442.104,02
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr	EUR	-786.545,76
2. Zwischenausschüttungen	EUR	0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)	EUR	4.300.088,33
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	4.809.041,15
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	-508.952,82
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	EUR	-3.458,88
5. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	6.597.790,39
davon nicht realisierte Gewinne	EUR	4.822.283,89
davon nicht realisierte Verluste	EUR	1.329.531,86
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres	EUR	54.549.978,10

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Ausschüttung insgesamt und je Anteil

		insgesamt	je Anteil
I. Für die Ausschüttung verfügbar	EUR	7.770.203,92	24,14
1. Vortrag aus Vorjahr	EUR	7.253.951,02	22,53
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	445.974,64	1,39
3. Zuführung aus dem Sondervermögen *)	EUR	70.278,25	0,22
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	EUR	6.946.232,40	21,58
1. Der Wiederanlage zugeführt	EUR	0,00	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung	EUR	6.946.232,40	21,58
III. Gesamtausschüttung	EUR	823.971,52	2,56
1. Zwischenausschüttung	EUR	0,00	0,00
2. Endausschüttung	EUR	823.971,52	2,56

*) Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten und beruht auf der Annahme einer nach den Anlagebedingungen maximalen Ausschüttung.

Jahresbericht HanseMerkur Strategie ausgewogen

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Umlaufende Anteile am Ende des Geschäftsjahres		Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres	
2020/2021	Stück	271.561	EUR	43.923.868,49	EUR	161,75
2021/2022	Stück	284.356	EUR	41.473.219,92	EUR	145,85
2022/2023	Stück	295.790	EUR	44.442.104,02	EUR	150,25
2023/2024	Stück	321.864	EUR	54.549.978,10	EUR	169,48

Jahresbericht

HanseMerkur Strategie ausgewogen

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure	EUR	0,00
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)		90,53
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)		0,00

Bei der Ermittlung der Auslastung der Marktrisikoobergrenze für diesen Fonds wendet die Gesellschaft seit 27.01.2016 den qualifizierten Ansatz im Sinne der Derivate-Verordnung anhand eines Vergleichsvermögens an. Die Value-at-Risk-Kennzahlen wurden auf Basis der Methode der historischen Simulation mit den Parametern 99 % Konfidenzniveau und 1 Tag Haltedauer unter Verwendung eines effektiven, historischen Beobachtungszeitraums von einem Jahr berechnet. Unter dem Marktrisiko versteht man das Risiko, das sich aus der ungünstigen Entwicklung von Marktpreisen für das Sondervermögen ergibt.

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko gem. § 37 Abs. 4 DerivateV

kleinster potenzieller Risikobetrag	0,68 %
größter potenzieller Risikobetrag	1,06 %
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	0,84 %

Im Geschäftsjahr erreichte durchschnittliche Hebelwirkung durch Derivategeschäfte:	0,95
--	------

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens zum Berichtsstichtag

EURO STOXX 50 Net Return (EUR) (ID: XFI000000268 BB: SX5T)	40,00 %
iBoxx Euro Corporates PR (EUR) (ID: XFI000003108 BB: QW5XX)	25,00 %
iBoxx Euro Sovereigns TR (EUR) (ID: XFIIBOXX0103 BB: QW6A)	25,00 %
MSCI World Net Return (EUR) (ID: XFI000000202 BB: MSDEWIN)	10,00 %

Sonstige Angaben

Anteilwert	EUR	169,48
Ausgabepreis	EUR	169,48
Anteile im Umlauf	STK	321.864

Jahresbericht

HanseMerkur Strategie ausgewogen

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Bewertung

Für Devisen, Aktien, Anleihen und Derivate, die zum Handel an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, wird der letzte verfügbare handelbare Kurs gemäß § 27 KARBV zugrunde gelegt.

Für Investmentanteile werden die aktuellen Werte, für Bankguthaben und Verbindlichkeiten der Nennwert bzw. Rückzahlungsbetrag gemäß § 29 KARBV zugrunde gelegt.

Für Vermögensgegenstände, die weder zum Handel an einer Börse noch an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in den regulierten Markt oder Freiverkehr einer Börse einbezogen sind oder für die kein handelbarer Kurs verfügbar ist, werden gemäß § 28 KARBV i.V.m. § 168 Absatz 3 KAGB die Verkehrswerte zugrunde gelegt, die sich bei sorgfältiger Einschätzung nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten ergeben.

Unter dem Verkehrswert ist der Betrag zu verstehen, zu dem der jeweilige Vermögensgegenstand in einem Geschäft zwischen sachverständigen, vertragswilligen und unabhängigen Geschäftspartnern ausgetauscht werden könnte.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Die Gesamtkostenquote (ohne Transaktionskosten) für das abgelaufene Geschäftsjahr beträgt	1,24 %
---	--------

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen	EUR	0,00
---	-----	------

Hinweis gem. § 101 Abs. 2 Nr. 3 KAGB (Kostentransparenz)

Die Gesellschaft erhält aus dem Sondervermögen die ihr zustehende Verwaltungsvergütung. Ein wesentlicher Teil der Verwaltungsvergütung wird für Vergütungen an Vermittler von Anteilen des Sondervermögens verwendet. Der Gesellschaft fließen keine Rückvergütungen von den an die Verwahrstelle und an Dritte aus dem Sondervermögen geleisteten Vergütungen und Aufwendungserstattungen zu. Sie hat im Zusammenhang mit Handelsgeschäften für das Sondervermögen keine geldwerten Vorteile von Handelspartnern erhalten.

Ausgabeauf- und Rücknahmeabschläge, die dem Sondervermögen für den Erwerb und die Rücknahme von Investmentanteilen berechnet wurden	EUR	0,00
---	-----	------

Jahresbericht

HanseMerkur Strategie ausgewogen

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Verwaltungsvergütungssätze für im Sondervermögen gehaltene Investmentanteile

Investmentanteile	Identifikation	Verwaltungsvergütungssatz p.a. in %
Amundi I.S.-A.PRIM.EURO GOVIES Nam.-Ant.UC.ETF DR EUR Acc.oN	LU2089238898	0,050
Amundi Index Solu.-A.PRIME GL. Nam.-Ant.UC.ETF DR USD Acc.oN	LU2089238203	0,050
ARERO - Der Weltfonds Inhaber-Anteile o.N.	LU0360863863	0,450
BRFIDF-iShs Eu.I.G.C.B.In.(IE) Reg.D Acc.Shares EUR o.N	IE00BDRK7J14	0,150
BRISF-iShs De.World Ind.Fd(IE) Reg.Units EUR Inst.Acc. o.N.	IE00B62WCL09	0,300
BRISF-iShs Europe Index Fd(IE) Reg. Shs EUR Inst. Acc. o.N.	IE00B4K9F548	0,150
Deka MSCI Europe UCITS ETF Inhaber-Anteile	DE000ETFL284	0,300
iShs VI-E.MSCI Eur.Min.Vol.U.E Reg. Shares EUR (Acc) o.N.	IE00B86MWN23	0,250
iShsII-Core MSCI Europe U.ETF Registered Shares o.N.	IE00B1YZSC51	0,120
iShsIII-Core EO Govt Bd U.ETF Registered Shares o.N.	IE00B4WXJJ64	0,070
iShsIII-EO Corp Bd 1-5yr U.ETF Reg.Shs EUR Acc. oN	IE000F6G1DE0	0,200
JPMorg.I.-Global Balanced Fund Namens-Anteile C o.N.	LU0079555370	0,750
L&G Euro High Alpha Corp.Bd Fd Act. Nom. I EUR Acc. oN	LU1003761993	0,400
M+G(L)IF1-M+G(L)Inc.Alloc. Act.Nom. CI Acc. EO o.N.	LU1582985542	0,650
Swisscanto(LU)Ptf-Sust.Bal.EUR Act. Nom. DA EUR Dis. oN	LU1813277669	0,610
Vang.Inv.S.-European Stk.Index Reg. Shs.EUR Acc o.N.	IE0007987708	0,120
Gruppenfremde Geldmarktfonds		
ERSTE RESERVE CORPORATE Inhaber-Ant.EUR(I01)A o.N.	AT0000A2CMU5	0,166

Jahresbericht HanseMerkur Strategie ausgewogen

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Während des Berichtszeitraumes gehaltene Bestände in Investmentanteilen, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

Gruppenfremde Investmentanteile

BGF - ESG Multi-Asset Fund Act. Nom. I2 EUR Acc. oN	LU1822773989	0,650
MUL Amundi EUR GovBond 10-15Y UCITS ETF Inh.Anteile Acc	LU1650489385	0,165
Xtrackers II EUR Over.Rate Sw. Inhaber-Anteile 1C o.N.	LU0290358497	0,020

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen

Wesentliche sonstige Erträge:	EUR	0,00
-------------------------------	-----	------

Wesentliche sonstige Aufwendungen:	EUR	0,00
------------------------------------	-----	------

Transaktionskosten (Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände)

Transaktionskosten	EUR	1.015,19
--------------------	-----	----------

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Geschäftsjahr für Rechnung des Fonds separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen.

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung	in Mio. EUR	84,3
davon feste Vergütung	in Mio. EUR	75,0
davon variable Vergütung	in Mio. EUR	9,3
 Zahl der Mitarbeiter der KVG		998
Höhe des gezahlten Carried Interest	in EUR	0
 Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an Risktaker	in Mio. EUR	4,8
davon Geschäftsleiter	in Mio. EUR	3,9
davon andere Risktaker	in Mio. EUR	0,9

Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft

Die Universal-Investment-Gesellschaft mbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems. Die detaillierte Ausgestaltung hat die Gesellschaft in einer Vergütungsrichtlinie geregelt, deren Ziel es ist, eine nachhaltige Vergütungssystematik unter Berücksichtigung von Sustainable Corporate Governance und unter Vermeidung von Fehlanreizen zur Eingehung übermäßiger Risiken (einschließlich einschlägiger Nachhaltigkeitsrisiken) sicherzustellen.

Das Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft wird mindestens einmal jährlich durch den Vergütungsausschuss der Universal-Investment auf seine Angemessenheit und die Einhaltung aller rechtlichen sowie interner und externer regulatorischer Vorgaben überprüft. Es umfasst fixe und variable Vergütungselemente. Durch die Festlegung von Bandbreiten für die Gesamtzielvergütung ist gewährleistet, dass keine signifikante Abhängigkeit von der variablen Vergütung sowie ein angemessenes Verhältnis von variabler zu fixer Vergütung besteht. Für die Geschäftsführung der Kapitalverwaltungsgesellschaft und Mitarbeiter, deren Tätigkeiten einen wesentlichen Einfluss auf das Gesamtrisikoprofil der Kapitalverwaltungsgesellschaft und der von ihr verwalteten Investmentvermögen haben (Risk Taker) gelten besondere Regelungen. Risikorelevante Mitarbeiter, deren variable Vergütung für das jeweilige Geschäftsjahr einen Schwellenwert von 50 TEUR nicht überschreitet, erhalten die variable Vergütung vollständig in Form einer Barleistung ausgezahlt. Wird für risikorelevante Mitarbeiter dieser Schwellenwert überschritten, wird zwingend ein Anteil von 40 % der variablen Vergütung über einen Zeitraum von drei Jahren aufgeschoben. Der aufgeschobene Anteil der Vergütung ist während dieses Zeitraums risikoabhängig, d.h. er kann im Fall von negativen Erfolgsbeiträgen des Mitarbeiters oder der Kapitalverwaltungsgesellschaft insgesamt gekürzt werden. Jeweils am Ende jedes Jahres der Wartezeit wird der aufgeschobene Vergütungsanteil anteilig unverfallbar und zum jeweiligen Zahlungstermin ausgezahlt.

Soweit das Portfolio-Management ausgelagert ist, werden keine Mitarbeitervergütungen direkt aus dem Fonds gezahlt.

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben gemäß § 101 Abs. 2 Nr. 5 KAGB

Wesentliche mittel- bis langfristigen Risiken

Die Angaben der wesentlichen mittel- bis langfristigen Risiken erfolgt innerhalb des Tätigkeitsberichts.

Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten

Die Angaben zu der Zusammensetzung des Portfolios erfolgen innerhalb der Vermögensaufstellung.

Die Angaben zu den Portfolioumsätzen erfolgen innerhalb der Vermögensaufstellung und innerhalb der Aufstellung der während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte.

Die Angabe zu den Transaktionskosten erfolgt im Anhang.

Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung

Die Auswahl von Einzeltiteln richtet sich nach der Anlagestrategie. Die vertraglichen Grundlagen für die Anlageentscheidung finden sich in den vereinbarten Anlagebedingungen und ggf. Anlagerichtlinien. Eine Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Portfoliogesellschaften erfolgt, wenn diese in den Vertragsbedingungen vorgeschrieben ist.

Einsatz von Stimmrechtsberatern

Zum Einsatz von Stimmrechtsberatern verweisen wir auf den neuen Mitwirkungsbericht auf der Homepage <https://www.universal-investment.com/de/permanent-seiten/compliance/mitwirkungspolitik>.

Handhabung der Wertpapierleihe und zum Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den Gesellschaften, insbesondere durch Ausübung von Aktionärsrechten

Zur grundsätzlichen Handhabung der Wertpapierleihe und zum Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung der Gesellschaft, insbesondere durch die Ausübung von Aktionärsrechten, verweisen wir auf unsere aktuelle Mitwirkungspolitik auf der Homepage <https://www.universal-investment.com/de/permanent-seiten/compliance/mitwirkungspolitik>.

Frankfurt am Main, den 1. November 2024

Universal-Investment-Gesellschaft mbH
Die Geschäftsführung

Jahresbericht

HanseMerkur Strategie ausgewogen

VERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS

An die Universal-Investment-Gesellschaft mbH, Frankfurt am Main

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens HanseMerkur Strategie ausgewogen - bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. November 2023 bis zum 31. Oktober 2024, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Oktober 2024, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. November 2023 bis zum 31. Oktober 2024, sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang - geprüft.

Die im Abschnitt "Sonstige Informationen" unseres Vermerks genannten Bestandteile des Jahresberichts haben wir in Einklang mit den deutschen gesetzlichen Vorschriften bei der Bildung unseres Prüfungsurteils zum Jahresbericht nicht berücksichtigt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf den Inhalt der im Abschnitt "Sonstige Informationen" genannten Bestandteile des Jahresberichts.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt "Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts" unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Universal-Investment-Gesellschaft mbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die folgenden Bestandteile des Jahresberichts:

- die im Jahresbericht enthaltenen und als nicht vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht umfasst gekennzeichneten Angaben.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir in diesem Vermerk weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die oben genannten sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zu den vom Prüfungsurteil umfassten Bestandteilen des Jahresberichts oder zu unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Jahresbericht

HanseMerkur Strategie ausgewogen

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der Universal-Investment-Gesellschaft mbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die Universal-Investment-Gesellschaft mbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Universal-Investment-Gesellschaft mbH abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Universal-Investment-Gesellschaft mbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.

Jahresbericht HanseMerkur Strategie ausgewogen

- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die Universal-Investment-Gesellschaft mbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die Universal-Investment-Gesellschaft mbH nicht fortgeführt wird.

- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, den 21. Februar 2025

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Schobel
Wirtschaftsprüfer

Neuf
Wirtschaftsprüfer

Sonstige Information - nicht vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht umfasst

Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 - Ausweis nach Abschnitt A

Im Berichtszeitraum lagen keine Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Gesamtrendite-Swaps gemäß der oben genannten rechtlichen Bestimmung vor.

Angaben zu nichtfinanziellen Leistungsindikatoren

Konventionelles Produkt Artikel 6 der Verordnung (EU) 2019/2088 (Offenlegungs-Verordnung)

Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal Adverse Impacts PAI) werden im Investitionsprozess auf Gesellschaftsebene berücksichtigt.
Eine Berücksichtigung der PAI auf Ebene des Fonds ist nicht verbindlich und erfolgt insoweit nicht.

Dieser Fonds wird weder als ein Produkt eingestuft, das ökologische oder soziale Merkmale im Sinne der Offenlegungs-Verordnung (Artikel 8) bewirbt, noch als ein Produkt, das nachhaltige Investitionen zum Ziel hat (Artikel 9). Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Jahresbericht

HanseMerkur Strategie ausgewogen

Kurzübersicht über die Partner

1. Kapitalverwaltungsgesellschaft

Universal-Investment-Gesellschaft mbH

Hausanschrift:

Theodor-Heuss-Allee 70
60486 Frankfurt am Main

Postanschrift:

Postfach 17 05 48
60079 Frankfurt am Main

Telefon: 069 / 710 43-0

Telefax: 069 / 710 43-700

www.universal-investment.com

Gründung: 1968

Rechtsform: Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Gezeichnetes und eingezahltes Kapital: EUR 10.400.000,–

Eigenmittel: EUR 71.352.000,00 (Stand: Oktober 2022)

Geschäftsführer:

David Blumer, Schaan

Mathias Heiß, Langen

Dr. André Jäger, Witten

Corinna Jäger, Nidderau

Jochen Meyers, Frankfurt am Main

Katja Müller, Bad Homburg v. d. Höhe

Axel Vespermann, Dreieich

Aufsichtsrat:

Prof. Dr. Harald Wiedmann (Vorsitzender), Berlin

Dr. Axel Eckhardt, Düsseldorf

Ellen Engelhardt, Glauburg

Daniel Fischer, Bad Vilbel

Janet Zirlwagen, Wehrheim

2. Verwahrstelle

Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG

Hausanschrift:

Kaiserstraße 24
60311 Frankfurt am Main

Postanschrift:

Postfach 10 10 40
60010 Frankfurt am Main

Telefon: 069 / 21 61-0

Telefax: 069 / 21 61-1340

www.hal-privatbank.com

Rechtsform: Aktiengesellschaft

Haftendes Eigenkapital: EUR 621.628.611 (Stand: 31.12.2023)

3. Asset Management-Gesellschaft

HanseMerkur Trust AG

Postanschrift:

Neue Rabenstraße 3
20354 Hamburg

Telefon +49 40 49 29 39-0

Telefax +49 40 49 29 39-199

www.hmt-ag.de

4. Vertrieb

HanseMerkur Lebensversicherung AG

Postanschrift:

Siegfried-Wedells-Platz 1
20354 Hamburg

Telefon (040) 4119 - 0

Telefax (040) 4119 - 3257

www.hansemerkur.de

5. Anlageausschuss

Dr. Björn Engelke

HanseMerkur Lebensversicherung AG, Hamburg

Raik Mildner

HanseMerkur Trust AG, Hamburg

Alexander Oelze

HanseMerkur Lebensversicherung AG, Hamburg

WKN / ISIN: A1JGB2 / DE000A1JGB21